

Verschlungene Wege zu Gott

Dr. Thomas Hösl: vom Elektroinstallateur zum Priester

Nabburg. (bph) Einer der vier Diakone, die heute im Regensburger Dom zum Priester geweiht werden, ist der Perschener Dr. Thomas Hösl. Er wird am Sonntag in seiner Heimatpfarre Nabburg, St. Johannes, empfangen und feiert am 6. Juli in der Pfarrkirche die Primiz.

Thomas Hösl wurde 1965 in Nabburg geboren. Er wuchs mit seinem jüngeren Bruder Wolfgang bei seinen Eltern in Perschen auf. Nach Grundschule und Gymnasium absolvierte er eine dreieinhalbjährige Ausbildung zum Elektroinstallateur. Im April 1985 rückte Thomas Hösl als Wehrpflichtiger in die Grenzlandkaserne nach Oberviechtach ein. Als Soldat auf Zeit für acht Jahre entschloss er sich 1991 zum Besuch der Spätberufenschule Sankt Josef in Fockenfeld bei Konnersreuth, um am dortigen Gymnasium die Allgemeine Hochschulreife zu erwerben.

Es folgten sieben Jahre des Studiums: zunächst von 1995 bis 1999 acht Semester Philosophie im Hauptfach, sowie Soziologie und Philosophie der Naturwissenschaften an der Gustav-Siewerth-Akademie im Schwarzwald. Von 1999 bis 2002 schlossen sich sechs Semester Pro-

motionsstudium an der Universität in Regensburg im Fach Philosophie mit Katholischer Theologie als zweitem Hauptfach an. Im Jahr 2002 promovierte Hösl zum „Dr. phil.“. Nach einer erfolgreichen Bewerbung bei der Internationalen Christlichen Rundfunkgemeinschaft, dem Trägerverein von Radio Horeb, konnte Dr. Hösl dort am 16. September 2002 seinen Aufgabe beginnen.

Schließlich wurde der Wunsch Priester zu werden, so stark, dass er sich 2009 um die Aufnahme in das Priesterseminar bewarb. Im Juli 2013 konnte Hösl sein Theologiestudium an der Universität in Regensburg mit dem Diplom abschließen. Ein besonderer Höhepunkt war natürlich die Diakonenweihe in seiner Heimatpfarre Nabburg. Heute wird Dr. Thomas Hösl um 8.30 Uhr in Regensburg zum Priester geweiht. Am Sonntag ab 17.30 Uhr wird der Schulhof der Mittelschule in der Kemnather Straße zum Treffpunkt der Pfarrei, um den Neupriester um 18 Uhr zu empfangen. Mit Musik der Jugendblaskapelle geht es zur Andacht mit Primizsegen. Im Anschluss ist die ganze Pfarrgemeinde zum Umtrunk auf dem Kirchplatz eingeladen.



Im Vorjahr wurde Dr. Thomas Hösl (rechts) Diakon. Heute wird er von Bischof Rudolf Voderholzer zum Priester geweiht.

Bild: bph